

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: FI/BA/001/22

über die Sitzung des Bauausschusses am 26.01.2022

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 19:30 Uhr
Ort: Forum im Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bernd Garbers

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Heiko Albers als Vertreter für Cathrin Brümmer
Herr Bernd Brümmer
Frau Martina Claes als Vertreterin für Bernd Johann Brümmer
Herr Jörn-Peter Hinrichs
Frau Katja Lamke
Frau Nicole Reuter
Herr Harm Schröder als Vertreter für Stephanie Schmitz
Herr Dietrich Wimmer

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Hauke Sander

Verwaltung

Herr Bernd Bormann
Herr Michael Matheja

Gäste

Herr Willy Immoor
Herr Bernd Schneider

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Johann Brümmer
Frau Cathrin Brümmer
Frau Stephanie Schmitz

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr B. Garbers eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2:

Einwohnerfragestunde

Herr B. Garbers richtet sein Wort an die anwesenden Einwohner. Es werden keine Fragen seitens der Anwesenden gestellt.

Punkt 3:

Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2022

Vorlage: FI-0011/21

Herr Bormann stellt anhand einer Power-Point-Präsentation den Haushaltsplanentwurf 2022 für den Baubereich vor. Die Präsentation liegt dem Protokoll als Anlage bei. Dabei geht er beim Produktkonto 4211/4241 Unterhaltung und Bewirtschaftung“ des „Produkts 1116 – Gebäudemanagement“ auf die zukünftig noch jährlich fortzuführenden Grundwasseruntersuchungen/-spülungen im Boden des Gaswerks ein. Die Messergebnisse sind noch nicht unter den zulässigen Grenzwerten.

Außerdem spricht Herr Bormann das Programm „Perspektive Innenstadt“ an, aus dem die drei Maßnahmen zentraler Parkplatz, Steg Kohlwührensee und integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) gefördert werden sollen.

Herr B. Garbers sieht das Förderprogramm als sehr positiv. Nur durch die Förderung können die genannten Maßnahmen finanziell gesichert durchgeführt werden.

Der Bauausschuss empfiehlt:

Die Haushaltssatzung, das Investitionsprogramm und der Stellenplan des Haushaltsjahres 2022 werden in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Punkt 4:

B-Plan Nr. 4 (16/10) "Wiesenstraße/Auf der Loge (neu) - 2. Änderung B-Plan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB

a) Beschluss über die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen

Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung

b) Satzungsbeschluss

Vorlage: FI-0014/22

Der Bauausschuss empfiehlt jeweils ohne weitere Aussprache:

a) Es werden die Beschlussempfehlungen zu den innerhalb der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der parallel durchgeführten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen gemäß der Beschlussvorlage beschlossen.

b) Es wird der Satzungsbeschluss für den B-Plan Nr. 4 (16/10) „Wiesenstraße/Auf der Loge – 2. Änderung“ mit Begründung gem. § 10 BauGB gefasst. Der Geltungsbereich des B-Plans liegt der Beschlussvorlage als Anlage bei.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Punkt 5:

B-Plan Nr. 4 (16/56) "Gewerbegebiet Kreuzkrug" - 2. Änderung

a) Beschluss über die Stellungnahmen aus der erneuten (2.) öffentlichen Auslegung

b) Satzungsbeschluss

Vorlage: FI-0015/22

Herr Schneider fragt, ob es sich bei der B-Planänderung um einen Angebotsbebauungsplan handelt oder eine konkrete Baumaßnahme der Grund für die B-Planänderung ist.

Herr Matheja erklärt, dass die Festsetzung des Mischgebiets auf dem heutigen Tankstellen- und Kfz-Betriebs der Grund für die B-Planänderung ist. Auf Grundlage eines Mischgebiets sollen Umnutzungen zulässig sein. Für die Gewerbeflächen liegt eine reine Angebotsplanung vor.

Der Bauausschuss empfiehlt jeweils:

a) Es werden die Beschlussempfehlungen zu den innerhalb der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen gemäß der Beschlussvorlage beschlossen.

b) Es wird der Satzungsbeschluss für den B-Plan Nr. 4 (16/56) „Gewerbegebiet Kreuzkrug“ – 2. Änderung mit Begründung und Umweltbericht gem. § 10 BauGB gefasst. Der Geltungsbereich des B-Plans liegt der Beschlussvorlage als Anlage bei.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Punkt 6:

Mitteilungen der Verwaltung

Es liegen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

Punkt 7:

Anfragen und Anregungen

Umbenennung des Bauausschusses

In der konstituierenden Sitzung des Rates wurde eine Umbenennung des Bauausschusses angesprochen, aber in die Fachausschüsse verwiesen. Herr Schneider spricht eine mögliche Umbenennung des Bauausschusses an. Er ist der Auffassung, dass im Bauausschuss auch Fragen des/der Umweltschutzes/-gestaltung beraten werden. Die Aufgaben des Bauausschusses sollten sich auch im Namen widerspiegeln. Er schlägt vor, den Bauausschuss in „Bau- und Umweltausschuss“ umzubenennen und bittet um die Meinungen der Ausschussmitglieder.

Herr B. Garbers erklärt, dass das Thema „Umwelt“ sehr wichtig ist und in jedem Fachausschuss beraten wird. Seines Erachtens müssen sich die Beratungsthemen nicht im Namen des Ausschusses widerspiegeln. Wichtig sind die zu beratenden Inhalte und die daraus abzuleitenden Beratungsergebnisse.

Die übrigen Ausschussmitglieder stimmen der Auffassung von Herrn B. Garbers zu. Herr Sander ergänzt, dass seine Fraktion von den Bürgern, insbesondere bei Umweltfragen, direkt angesprochen werden kann.

Herr Schneider bedankt sich für die Wortmeldungen und stellt fest, dass eine Umbenennung des Bauausschusses für nicht erforderlich gesehen wird.

Punkt 8:

Einwohnerfragestunde

Es liegen von den Einwohnern keine Wortmeldungen vor.

Herr B. Garbers bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende

Der Gemeindedirektor

Der Protokollführer